

Workshop: *Handeln, Wissen und Macht in Mensch-Maschine-Interaktionen*

02.04.-03.04.2025

Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin (LMU München)

Organisiert von der Emmy Noether-Forschungsgruppe "Das Phänomen der Interaktion in der Mensch-Maschine-Interaktion (MMI)" in Zusammenarbeit mit dem [Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin](#) (LMU München) und dem Forschungsschwerpunkt "[digitale kultur](#)" (FernUniversität in Hagen)

Die sogenannte "Mensch-Maschine-Interaktion" kann als ein zentrales Forschungsfeld des 21. Jahrhunderts gelten. Sei es mit Blick auf Alltagsphänomene wie Smart Speaker oder neue KI-Assistenten in Smartphones, sei es mit Blick auf den Einsatz von Augmented Reality-Anwendungen im Operationssaal oder auf Forschungsgebiete wie die Robotik oder Neurotechnik – Interaktionen mit technischen Systemen gewinnen angesichts der rasanten Entwicklungen insbesondere im Kontext von Künstlicher Intelligenz und Maschinellern zunehmend an Bedeutung für nahezu alle Bereiche des menschlichen Lebens.

Der Workshop 'Handeln, Wissen und Macht in Mensch-Maschine-Interaktionen' adressiert dieses zentrale Forschungsfeld insbesondere aus technikphilosophischer und technikethischer Perspektive. Thematisch orientiert sich der Workshop an vier Themenkomplexen: In vier Panels zu Fragen nach *Handlungskonstellationen, Macht und Subjektivierung, epistemischen Herausforderungen sowie Körperlichkeiten im Kontext von Mensch-Maschine-Interaktionen* diskutieren nationale und internationale Expert:innen konzeptionelle, politische, kulturelle, anthropologische und ethische Herausforderungen der Mensch-Maschine-Interaktion.

Informationen zum Programm finden Sie unter:

<https://interactionphilosophy.wordpress.com/workshop-handeln-wissen-und-macht-in-mensch-maschine-interaktionen/>

Der Workshop findet am Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin der LMU München statt. Wir bitten um eine Anmeldung bis zum **19. März 2025** unter: medizinethik@fernuni-hagen.de.